

DIGITALISIERUNG

AGENDA 25



IMPRESSUM

Herausgeber

Amt der Stadt Feldkirch
Stabsstelle Digitalisierung
Schlossergasse 1, 6800 Feldkirch
digitalisierung@feldkirch.at

Gestaltung

Nikolai Wesely

Stand

Dezember 2024

Redaktion

Nikolai Wesely, Alexander Maurer

Illustrationen und Fotos

Titelbild S.1: Nic Scorpice & Nikolai Wesely

Friendly Helper

ChatGPT 4o

04

Vorwort

06

Mein Feldkirch
Forschung & Entwicklung

08

Uma Hüsla Hackathon
Cafe Digital

10

Abfallsensorik
KI in der Verwaltung

12

Digitaler Dolmetscher
Digi Strategien

05

Digitale Amtswege
Digital Überall

07

Digitale Bildung
Coding Camp

09

Citizen Dashboard
Digitales Archiv

11

Wissensmanagement
Parkplatzsensorik

13

Netzwerk Digital

Vorwort

Die digitale Transformation ist mehr als ein technologischer Wandel – sie ist eine Chance, unsere Stadt noch lebenswerter, effizienter und transparenter zu gestalten. In Feldkirch setzen wir gezielt auf innovative Lösungen, die den Alltag der Menschen erleichtern und gleichzeitig die Verwaltung modernisieren.

Mit Projekten wie der Plattform „Mein Feldkirch“, dem digitalen Veranstaltungskalender und unserem KI-gestützten Chatbot Feldi haben wir bereits wichtige Schritte in diese Richtung unternommen. Besonders stolz sind wir darauf, dass Feldi sich als überregionales Best-Practice-Beispiel für bürgernahe KI-Anwendungen etabliert hat.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Stärkung digitaler Kompetenzen. Durch Schulungsprogramme wie „Digital Überall“ sowie gezielte KI-Weiterbildungen für unsere Mitarbeiter:innen schaffen wir eine solide Basis für die sichere und effektive Nutzung neuer Technologien. Diese

Initiativen werden wir in den kommenden Jahren weiter ausbauen, um alle Beteiligten bestmöglich für die digitale Zukunft zu rüsten.

Das Jahr 2024 stand im Zeichen großer Fortschritte: Mit der inhouse entwickelten Smart City Plattform haben wir eine transparente digitale Vernetzung geschaffen, die Bürger:innen und Unternehmen noch stärker in die Stadtentwicklung einbindet. Zudem wurden mit dem Citizen Dashboard und einem innovativen Wissensmanagement-System zwei richtungsweisende Projekte auf den Weg gebracht, die durch Innovationsförderungen unterstützt wurden.

Unser Anspruch ist es, Digitalisierung nicht nur als Werkzeug zur Prozessoptimierung zu sehen, sondern als Schlüssel zur Verbesserung der Lebensqualität. Indem wir Technologien wie Künstliche Intelligenz, smarte Infrastruktur und digitale Plattformen gezielt einsetzen, gestalten wir eine nachhaltige, zukunftsorientierte Stadt.





Reduktion von Wartezeiten und unnötigen Behördengängen

Erhöhung der Bürgerzufriedenheit durch einfache, flexible und ortsunabhängige Abwicklung, 24/7.

Einsparung von Ressourcen und Optimierung interner Verwaltungsprozesse

Digitale Amtswege

Das Projekt „Digitale Amtswege“ hat das Ziel, die Abwicklung gängiger Amtsgeschäfte für Bürger:innen vollständig zu digitalisieren. Bisherige Amtsgänge sollen online abwickelbar sein. Dies wird durch eine Kooperation mit dem Land Vorarlberg und dem Bund (ID Austria) sichergestellt. Dazu zählen insbesondere Anträge, Dokumentenübermittlungen und Terminvereinbarungen. Die Digitalisierung dieser Prozesse soll die Effizienz steigern, Bürgerzufriedenheit erhöhen und langfristig Ressourcen innerhalb der Verwaltung sparen.



Fördert digitale Kompetenzen in der Bevölkerung

Stärkt die Teilhabe an der digitalen Gesellschaft, besonders für weniger digital-affine Gruppen

Ermöglicht eine bessere Integration moderner Technologien im Alltag

Digital Überall

Das Projekt „Digital Überall“ bietet den Einwohner:innen von Feldkirch die Möglichkeit, sich in verschiedenen digitalen Bereichen kostenlos weiterzubilden. Ziel ist es, digitale Kompetenzen zu fördern und so die aktive Teilhabe an der digitalen Gesellschaft zu stärken. Die Schulungen reichen dabei von der Nutzung des digitalen Amtes bis zum sicheren Navigieren im Internet – hier wird Wissen verständlich und zugänglich vermittelt.



Zentrale Anlaufstelle für alle digitalen Services der Stadt.

Einfache Abwicklung von Anträgen, Rechnungen und Zahlungen.

Erhöhte Transparenz und Benutzerfreundlichkeit.

Anbindung der ID Austria

Mein Feldkirch

Die Plattform „Mein Feldkirch“ bündelt sämtliche digitalen Services der Stadt Feldkirch und bietet Bürger:innen eine zentrale Anlaufstelle für digitale Amtswege und weitere städtische Dienstleistungen. Neben der Abwicklung von Anträgen und Dokumentenübermittlungen können Nutzer:innen hier auch ihre Rechnungen einsehen und Gebührenzahlungen verwalten. Das Portal bietet dabei Dienstleistungen von der Hundeanmeldung bis zu Meldeauskünften.



Förderung von Innovationen durch Zusammenarbeit mit Schulen, Hochschulen und Universitäten.

Entwicklung von Leuchtturmprojekten, die der gesamten Region zugutekommen.

Stärkung der Position Feldkirchs als Innovationsstandort.

Forschung & Entwicklung

Kontinuierliche Erprobung innovativer KI- und Digitalisierungstools sowie die Entwicklung zukunftsweisender Workflows, Konzepte und Leuchtturmprojekte für die Region. Dabei wird auf Kooperationen mit Schulen sowie Hochschulen und Universitäten der Region gesetzt, um Synergien zu schaffen und nachhaltige Innovationen zu fördern. Hier kann beispielsweise die Neukonzeptionierung von digitalen Bauansuchen gemeinsam mit der FH Dornbirn genannt werden.



Aufbau digitaler Kompetenzen bei Mitarbeiter:innen und Bürger:innen.

Stärkung der Akzeptanz für digitale Tools und Prozesse.

Förderung des Kulturwandels hin zu einer zukunftsorientierten Organisation

Digitale Bildung

Das Projekt „Digitale Bildung“ bereitet unsere Mitarbeiter:innen durch gezielte interne Schulungen auf die Anforderungen der digitalen Zukunft vor. Die Schulungen decken sowohl effizientes Arbeiten in der MS 365 Cloud als auch den effektiven Einsatz von KI-Tools ab. Es fördert digitale Kompetenzen, stärkt die Akzeptanz für digitale Tools und Prozesse und unterstützt den Kulturwandel hin zu einer innovativen und zukunftsorientierten Organisation.



Einführung von Jugendlichen in die Welt der Programmierung und Technologie

Förderung von IT-Kompetenzen und Interesse an Digitalisierung

Unterstützung junger Talente in der Region

Coding Camp

Das Coding Camp des Digital Campus Vorarlberg richtet sich an Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahren und bietet einen praxisorientierten Einstieg in die Welt der Programmierung. Ziel ist es, grundlegende IT-Kompetenzen zu vermitteln und das Interesse an Technologie und Digitalisierung zu fördern. Neben spannenden Projekten haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, kreativ zu arbeiten und ihre eigenen Ideen umzusetzen.



Förderung kreativer und digitaler Lösungen für regionale Herausforderungen.

Vernetzung von Talenten, Unternehmen und der Stadt.

Entwicklung konkreter Ideen, die nachhaltig in der Region umgesetzt werden können.

Uma Hüsle Hackathon

Der Uma Hüsle Hackathon ist eine Veranstaltung, die kreative Köpfe aus verschiedenen Bereichen zusammenbringt, um innerhalb von 48 Stunden digitale und nachhaltige Lösungen für regionale Herausforderungen zu entwickeln. Im Hackathon werden Lösungen anhand einer bestimmten Aufgabenstellung entwickelt, umgesetzt und präsentiert. Ziel ist es, den Austausch zwischen Talenten, Unternehmen und der Stadt zu fördern und konkrete Ideen für die Zukunft zu erarbeiten.



Austausch von Ideen und Best Practices zwischen Verwaltung und Bürger:innen

Förderung der Akzeptanz für digitale Neuerungen

Vernetzung und Weiterbildung der Mitarbeitenden

Cafe Digital

Partnerveranstaltung zwischen dem Land Vorarlberg, dem Vorarlberger Gemeindeverband und der Stadt Feldkirch für Mitarbeitende der öffentlichen Verwaltung. Hier werden digitale Neuerungen und Innovationen im Verwaltungsbereich vorgestellt. Ziel ist es einerseits, Wissen im digitalen Bereich aufzubauen, andererseits die Digitalisierung im Land Vorarlberg aktiv mitzugestalten. Dies setzt den Austausch und umfassende Vernetzung zwischen den Städten und Gemeinden voraus.



Echtzeit-Informationen zu Mobilität, Stadtleben und Nachhaltigkeit

Fördert die Bürgerbeteiligung durch datenbasierte Einblicke in städtische Prozesse

Verbessert Entscheidungsprozesse für Bürger:innen.

Citizen Dashboard

Das Citizen Dashboard ist eine kompakte Online-Plattform, die Bürger:innen und Besucher:innen relevante Echtzeitinformationen zu Stadtleben, Nachhaltigkeit und Mobilität bereitstellt. Dabei können beispielsweise verfügbare Parkplätze, E-Ladestationen, Ärztenotdienste, Abfallkalender, Informationen über Luftqualität, etc. einfach und übersichtlich eingesehen werden. Das Dashboard bündelt wichtige Informationen auf einer Plattform und erspart so wertvolle Zeit bei der Informationsbeschaffung - sowohl im Web als auch mobil.



Effiziente Organisation und langfristige Sicherung städtischer Dokumente

Einfacher Zugang zu Archivalien für Bürger:innen und Verwaltung

Beitrag zur Nachhaltigkeit durch Reduzierung von Papierverbrauch

Digitales Archiv

Das digitale Archiv der Stadt Feldkirch soll eine moderne Plattform zur effizienten Organisation und langfristigen Aufbewahrung von städtischen Dokumenten werden. Dabei sollen die Archivalien online abrufbar werden, immer und überall. Dieses moderne System garantiert nicht nur eine erhöhte Sicherheit und zuverlässige Backups für wertvollen Daten, sondern ermöglicht auch einen schnellen Zugriff und eine effiziente Suche sowohl nach historischen als auch nach aktuellen Dokumenten.



Effizientere Entleerung von Abfallbehältern durch bedarfsgerechte Steuerung

Reduktion von Leerfahrten und Ressourceneinsatz

Routenoptimierung und saubereres Stadtbild

Abfallplanung

Durch Prognosemodelle können Füllstände in Entsorgungsstationen und Müllcontainern errechnet werden. Dies ermöglicht eine bedarfsorientierte Entleerung, reduziert unnötige Fahrten und optimiert die Ressourcennutzung. Dadurch können nicht nur Betriebskosten gesenkt, sondern auch Störungen durch überfüllte Behälter vermieden werden, was zur Sauberkeit im öffentlichen Raum und zur Zufriedenheit der Bürger:innen beiträgt.



Automatisierung von Routineaufgaben, was Ressourcen und Zeit spart

Unterstützung der Mitarbeiter:innen durch KI-gestützte Tools, um Entscheidungen schneller und fundierter zu treffen

Sicherstellung des ethischen und rechtlich korrekten Umgangs mit KI.

KI in der Verwaltung

Fortlaufende Erweiterung der KI Strategie, um die Vorreiterrolle im KI Bereich in Vorarlberg auszubauen. Implementierung von KI Tools für die Mitarbeitenden, um Ressourcen zu schonen und Effizienz zu steigern. Zusätzlich fortlaufende KI Schulungen, um den ethischen und rechtlich korrekten Umgang mit den Tools sicherzustellen. Geschult werden Text-, Bild-, Übersetzungs- sowie Präsentationsgenerierungstools.



Beschleunigt den Zugriff auf internes Wissen und steigert die Effizienz der Verwaltung

Unterstützung durch einen Chatbot, der natürliche Sprache versteht und Zusammenhänge erkennt

Generative Funktionen zur Inhaltserstellung- oder analyse

Wissensmanagement

Einrichtung einer KI basierten, internen Wissensdatenbank zur Sicherung und zum Abruf von Wissen und Know-how. Die Wissensdatenbank kann einfach mittels eines internen Chatbots abgefragt werden. Sie versteht natürliche Sprache und Zusammenhänge aus der Konversation. Eine datenschutzgerechte Open Chat Funktion bietet den Mitarbeitenden die Möglichkeit, generativ Inhalte zu erstellen, Texte zusammenfassen, übersetzen oder analysieren zu lassen.



Reduzierung des Suchverkehrs durch Echtzeitdaten zu freien Parkplätzen.

Entlastung des Verkehrs und Verbesserung der Luftqualität.

Digitale Abrechnung ohne Parkschein

Parkplatzmanagement

Das Projekt „Parkplatzmanagement“ optimiert die Parksituation in Feldkirch mithilfe moderner Prognosemodelle. Bürger:innen können über das Citizen Dashboard in Echtzeit freie Parkplätze einsehen, was Zeit spart, den Verkehr reduziert und die Lebensqualität steigert. Die Umsetzung basiert auf umfassender Datenanalyse und der Entwicklung präziser Vorhersagemodelle, um eine effiziente Parkplatznutzung zu gewährleisten.



Überwindung von Sprachbarrieren in der Verwaltung, insbesondere in multikulturellen Kontexten

Erleichterung der Kommunikation in Bereichen wie Polizei, Bürgerservice und interner Zusammenarbeit

Digitaler Dolmetscher

Der Digitale Dolmetscher ist ein intelligenter Sprachcomputer, der Echtzeitkommunikation in verschiedenen Sprachen ermöglicht. Er kann in Bereichen wie Polizei, Bürgerservice und interner Kommunikation mit fremdsprachigen Mitarbeitenden eingesetzt werden. Ziel ist es, Sprachbarrieren effizient zu überwinden und die Verständigung in multikulturellen Kontexten zu erleichtern.



Strategische Ausrichtung der Stadt auf digitale Transformation und den Einsatz von KI-Technologien.

Schaffung eines klaren Handlungsrahmens für die Verwaltung und Entwicklung digitaler Prozesse.

Förderung von Ressourcenschonung und Effizienz.

Digi-Strategien

Entwicklung einer agilen Digitalisierungsstrategie 2025, die den gezielten Einsatz von KI-Technologien integriert, um die digitale Transformation voranzutreiben und nachhaltige Ressourcen- sowie Effizienzvorteile zu erzielen. Die Umsetzung erfolgt in Sprints, um flexibel auf Veränderungen zu reagieren und kontinuierliche Verbesserungen sicherzustellen. Ziel der neuen Strategie ist es, die Vorreiterrolle in Vorarlberg im Bereich Digitalisierung und Künstliche Intelligenz einzunehmen.



Austausch von Wissen und Erfahrungen mit anderen Regionen und Institutionen.

Förderung innovativer Ideen und Projekte durch Kooperationen.

Stärkung der Position Feldkirchs als Vorreiter in der Digitalisierung.

Netzwerk Digital & KI

Aufbau eines robusten und nachhaltigen Digitalisierungs- bzw. KI-Netzwerks sowohl in der Region als auch überregional. Dieses Netzwerk dient als Plattform für laufenden Austausch, gemeinsame Weiterentwicklung sowie Präsentationen und Vorträge in Zusammenarbeit mit unseren Partnern wie KDZ, FH Dornbirn, Universität Liechtenstein, Regio, Land Vorarlberg, Stadt Wien, Stadt Villach und vielen mehr. Ziel ist es, eine gemeinsame digitale Zukunft zu entwickeln, bei der Synergien genutzt, innovative Lösungen geschaffen und nachhaltige digitale Strategien umgesetzt werden.